

PRESSEINFORMATION | 12. DEZEMBER 2025

Gemeinsame Pressemitteilung

Mansfeld-Galerie:

Landkreis und Verein Erlebniswelt Museen machen den überwiegenden Teil der Bilder wieder öffentlich zugänglich

Im Zuge der Sichtbarmachung und Bewahrung der Mansfeld-Galerie haben der Landkreis Mansfeld-Südharz und der Verein Erlebniswelt Museen (EWM) alles dafür getan, das industrikulturelle Gedächtnis einer ganzen Region wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Vorwürfe einzelner Personen, man komme einer vermeintlichen Lizenzgebührenpflicht nicht nach, weisen Landkreis und EWM erneut deutlich zurück und lassen dies juristisch prüfen. Parallel dazu werden die Bilder wieder im Internet präsentiert, deren Veröffentlichung absolut unstrittig ist. Hierbei handelt es sich um den überwiegenden Teil der insgesamt 485 Werke.

Seit Jahrzehnten schlummert die Werkssammlung des Kombinates in den Archiven. Nur dem Engagement des Landkreises und des Vereins ist es zu verdanken, dass die Bilder jetzt wieder für die Welt sichtbar werden. Der Landkreis hat über das normale Maß hinaus im Rahmen seiner freiwilligen Aufgaben das Erbe dieser Region bewahrt. Unbelegte Urheberrechtsansprüche erschweren dieses Engagement erheblich. Der Landkreis als Rechtsnachfolger und Eigentümer wird weiterhin keinerlei Lizenzgebühren zahlen!

Mike Leske, Geschäftsführer des Vereins EWM, erklärt dazu: „Wir verfolgen keine kommerziellen Interessen, es werden keine Eintrittsgelder erhoben und es findet keine werbliche Nutzung der Galerie statt. Zudem sind uns zu keiner Zeit tatsächliche Ansprüche nachgewiesen worden. Im Gegenteil: aktuelle Versuche einer Kontaktaufnahme mit vermeintlichen Nachlassverwaltern bleiben erfolglos.“

Im Rahmen einer Förderung des Landes Sachsen-Anhalt und der Ostdeutschen Sparkassenstiftung wurden die rund 485 Bilder, Fotografien und Grafiken des Erbes des früheren Mansfeld-Kombinates aufgearbeitet, digitalisiert und im Internet der Öffentlichkeit präsentiert.